

12.09.2007 19:23

Sillian schaukelt vor Glück

Zusammenschluss der Schigebiete Sillian-Sexten wird nun immer konkreter.



Das Helmgebiet soll in einer neuen alten Variante für die Schischaukel nach Sillian erschlossen werden Foto: Hatz

Aufatmen in Sillian. Nach dem monatelangen Stillstand im Zusammenschluss der Schigebiete von Sillian und Sexten ist auf Südtiroler Seite wieder ordentlich Bewegung gekommen. Sehr zur Freude von Bürgermeister Erwin Schiffmann aus Sillian: "Wir haben hart auf den Beschluss der Gemeinde Sexten gewartet, denn die Zeit drängt."

Zum Thema

► **Sexten stellt Weichen für Schaukel mit Sillian**

Beschlüsse fassen. Bis Jahresende muss Sexten und die Marktgemeinde Innichen ihre Beschlüsse zur Erweiterung der Pisten im Schigebiet Helm

mit der direkten Verbindung nach Osttirol in den zuständigen Gremien fassen. Erst dann kann eine Aufnahme in den "Schipistenfachplan 2008" der Südtiroler Landesregierung erfolgen. Der "Schipistenfachplan" ist den Tiroler Seilbahngrundsätzen ähnlich und soll überarbeitet werden.

Letzte Entscheidung. Schiffmann glaubt aber aufgrund der Südtiroler Landtagswahlen im nächsten Jahr nicht an eine neue Regelung des Pistenbaues im Nachbarland. "Eine Schipisten-Erweiterung kann ohne Weiteres zum heißen Wahlkampfthema werden", so Schiffmann. Aber im Oberland ist man zufrieden, dass Sexten und hoffentlich auch bald Innichen eine Trasse über die Karnischen Alpen nach Sillian genehmigt und einreicht. Die letzte Entscheidung würde die Südtiroler Landesregierung treffen. Inzwischen stünde auch eine Evaluierung der Tiroler Seilbahngrundsätze an.

GÜNTHER HATZ